

Bezirksamt Mitte von Berlin
Bezirksstadtrat für Schule, Sport
und Facility Management



Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
Herrn Bezirksverordneten Clemens Torno
Fraktion der AfD
über
Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
und
Bezirksbürgermeister

GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)
SchuSpoFM L

Bearbeiter/in: **Herr Spallek**

Dienstgebäude: Rathaus Tiergarten
Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin

Zimmer 205

Telefon (030) 9018- 33900

Telefax (030) 9018-33910

Vermittlung (030) 9018-20

Intern 918-33900

E-Mail schulstadtrat@ba-
mitte.berlin.de

E-Mail nicht für Dokumente mit
elektronischer Signatur verwenden

Internet www.berlin-mitte.de

Datum **23.11.2017**

Mündliche Anfrage 0889/V
„Kein Laserdrucker ist illegal?!“

Sehr geehrter Herr Torno,

namens des Bezirksamtes Mitte beantworte ich Ihre Mündliche Anfrage wie folgt:

Frage 1

Tonerstäube aus Laserdruckern sind oft giftig und können nachweislich den Menschen schädigen. In einem Online-Text über Gefahren durch Luftverschmutzung und Feinstaub warnte die Bundesregierung noch im letzten Jahr mit den Worten: „Laserdrucker setzen Feinstaub in ultrafeiner Partikelgröße frei - die besonders gefährlich ist.“

Wie viele Laserdrucker gibt es im Bezirksamt?

Auf Basis der Inventarisierungsdaten ergibt sich ein Bestand von rd. 1.980 Laserdruckern. Hinzu kommen noch rd. 80 große Multifunktionsgeräte, die sowohl kopieren, scannen und drucken können. Diese Großgeräte stehen zumeist in separaten Räumen (z.B. Postzimmer) und können von allen Mitarbeitern/innen genutzt werden.

Frage 2

Wann wird das Bezirksamt die Laserdrucker ersetzen?

Der Ersatz von Arbeitsplatz-IT oblag in den letzten rd. 10 Jahren den Ämtern. Im Regelfall wird Informationstechnik über Rahmenverträge des ITDZ über deren Web-Shop abgerufen. So ist sichergestellt, dass nur Technik zum Einsatz kommt, die den aktuellen Ergonomieanforderungen gerecht wird und es daher unterbleiben kann, eine Beteiligung des örtlichen Personalrates bzgl. der eingesetzten Technik (und damit umfangreiche Vorarbeiten) durchzuführen.

Dienstgebäude
Rathaus Tiergarten
Mathilde-Jacob-Platz 1
10551 Berlin
(Barrierefreier Zugang)

Verkehrsverbindungen
Bahn U9, Bhf. Turmstraße
Bus 101, M27, 245, 123 (Rathaus Tiergarten)
TXL, 187 (U- Turmstraße)

Elektronische Zugangsöffnung
gem. § 3a Abs. 1 VwVfG:
post@ba-mitte.berlin.de
post@ba-mitte-berlin.de-mail.de
Twitter/Instagram: @ba_mitte_berlin

Während PCs und Monitore zumeist nach 5-6 Jahren ersetzt wurden, wurden Drucker oft bis zum Auftreten von Problemen nach der erweiterten Gewährleistung bzw. bis zum Auslaufen einer preiswerten Versorgung mit Verbrauchsmaterial (Toner) eingesetzt. Es ist seit Jahren ein zentrales Anliegen, die Anzahl von Arbeitsplatzdruckern zu reduzieren. So ist es nach Einrichtung möglich, auf allen großen bezirklichen Multifunktionsgeräten zu drucken. Dennoch gibt es – zumeist begründet mit optimierten Arbeitsabläufen – immer wieder den Wunsch, die Praxis mit Arbeitsplatzdruck fortzuführen.

Frage 3

Wie viele Mitarbeiter des Bezirksamtes sind nach bisheriger Kenntnis (arbeitsunfähig) erkrankt?

Wir haben die Frage so interpretiert, dass damit die Zahl derjenigen Mitarbeiter/innen gemeint ist, deren Erkrankungen von den Betroffenen in einem vermuteten Zusammenhang mit dem ortsnahen Betrieb von Laserdruckern gesehen wird. Unter dieser Prämisse betrachtet, gibt es keine bekannten Fälle in der Bezirksverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Spallek
Bezirksstadtrat